

„Mit einem Grundeinkommen steigt die Inflation“

Inflation entsteht, wenn die Geldmenge steigt oder die Gütermenge zurück geht. Solange sich durch ein Grundeinkommen an beidem nichts ändert, entsteht auch keine Inflation. Eine Finanzierung durch Geld drucken wäre allerdings nicht nachhaltig. Das Geld für das Grundeinkommen muss immer an anderer Stelle eingenommen werden. Sei es durch Spenden wie bei „Mein Grundeinkommen“ oder auch durch Steuern oder Abgaben von staatlicher Seite.

Ausnahme: Eine Ausschüttung von neu gedrucktem, zusätzlich von der EZB geschaffenem Geld könnte das Ziel haben, kurzfristig die Inflation zu steigern oder einer Deflation entgegenzuwirken. Allerdings ist das dann als einmalige Maßnahme gedacht und nicht mit einem dauerhaften Grundeinkommen zu vergleichen.

Die eigentliche Frage, die sich hier stellt, ist die Höhe des Grundeinkommens im Vergleich zu dem, was man davon kaufen kann. Dabei gilt es, die unterschiedlichen vorgeschlagenen Höhen sauber voneinander zu unterscheiden. Da sich durch verschiedene Steuerveränderungen auch die Preise ändern würden, sind konkrete Zahlen nur im Gesamtkontext zu verstehen und meistens nicht vergleichbar.

Bildquelle: <http://www.thebluediamondgallery.com/typewriter/i/inflation.html>